







SCHURWALDBOTE

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen des Gemeindeverwaltungsverbandes Östlicher Schurwald mit Sitz in Rechberghausen sowie der Gemeinden Adelberg, Birenbach, Börtlingen und Rechberghausen.

Gemeindeverwaltungsverband Östlicher Schurwald

Sitz Rechberghausen

Donnerstag, 25. September 2025 • Nummer 39

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



mit Bewirtung



Richtung Lorch







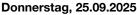
Foto: Gemeinde Rechberghausen



Foto: Gemeinde Rechberghausen

Veranstaltungskalender

Adelberg



Kaffeenachmittag

14:30 Uhr, TSV-Gaststätte Bareiß-Stüble

Seniorenkreis

Freitag, 26.09.2025

Exkursion ins Weidegebiet "ehemalige Erddeponie Kohlbachtal" 14:00 bis ca. 17:00 Uhr

Gemeinsame Veranstaltung der Ortsgruppen im Kreis Göppingen Naturschutzbund Deutschland e.V.

Samstag, 27.09.2025

Abenteuerland Plus (ab Klasse 5)

Evang. Gemeindehaus

Evang. Verbundkirchengemeinde Schurwald

Adelberger Herbst - Weinfest

ab 16:30 Uhr Parkplatz am Jauchert

TSV Adelberg-Oberberken e.V.

Heilige Messe und Erntedankgottesdienst 18:00 Uhr, Ulrichskapelle

Katholische Kirchengemeinde

Sonntag, 28.09.2025

Kinderkirche Abenteuerland (ab 4 Jahre)

Evang. Gemeindehaus

Evang. Verbundkirchengemeinde Schurwald

Birenbach



Rechberghausen



Donnerstag, 25. September

20:30 Uhr Jazz im Schloss, Gemeinde

Freitag, 26. September

14:00 Uhr Gemeinsame Exkursion der NABU-Gruppen, Treffpunkt: Zachersmühle, NABU Östlicher Schurwald

Samstag, 27. September

7:00 - 11:30 Uhr Wochenmarkt auf dem Kirchplatz, Gemeinde

9:00 - 11:00 Uhr Müllsammelaktion.

Treffpunkt: Haug-Erkinger-Festsaal, Bürgerinitiative Clean-Up

9:00 - 12:00 Uhr Repair-Café,

Werkraum Georg-Thierer-Grundschule, Gemeinde

11:00 - 18:00 Uhr Weibermarkt, Kulturmühle

Sonntag, 28. September

11:00 - 18:00 Uhr Weibermarkt, Kulturmühle

Ab 11:00 Uhr Tag der offenen Tür,

Gerätehaus und Edeka-Parkplatz, Freiwillige Feuerwehr



Gemeindeverwaltungsverband

Sonstige Mitteilungen

Ist die Polizei etwas für dich? – Nacht der Bewerber 02.10.25

JA – VIELLEICHT! Dann komme doch am Donnerstag, den 02.10.25 entweder von 17 bis 19.15 Uhr oder von 18.45 bis 21.00 Uhr bei der Nacht der Bewerber beim Polizeipräsidium Ulm, Münsterplatz 47, vorbei.

Die Hundeführerstaffel, die Einsatztrainer, die Kripo, die Schutzpolizei und die Einstellungsberater sind für dich da.

Scheue dich nicht, einfach ohne Anmeldung vorbeikommen, auch gerne mit deinen Eltern!

Eine Bewerbung für den mittleren Dienst zum Ausbildungsbeginn 01.03.26 ist bis zum 30.09.25 auch noch möglich.

Nimm Kontakt mit uns Einstellungsberatern des Polizeipräsidiums Ulm, Tel. 0731/188-5555, ulm.berufsinfo@polizei.bwl.de, www.polizei-ulm.de/karriere auf oder bewirb dich einfach unter https://www.karriere-polizei-bw.de/.

schurwald volkshochschule



Biererlebnis mit Eremita Braukunst Termin: Freitag, 24.10.2025 – 19.00 Uhr

Ort: Birenbach Kosten: 45,00 Euro

Erleben Sie einen genussvollen Abend rund um das handwerklich gebrautes Bier – direkt in der Brauerei.

Zum Start führen der Brauer/in Sie persönlich durch die Brauerei und geben Ihnen spannende Einblicke in die Arbeitsweise, die Rohstoffe und das, was die Biere besonders macht. Echte Braukunst – transparent und nahbar. Im Anschluss erwartet Sie eine Verkostung von 5 ausgewählten Bieren aus dem Sortiment – begleitet von den Inhabern als erfahrenen Biersommelière/ Biersommelier, um Sie fachkundig und unterhaltsam durch die Aromen- und Stilvielfalt der Biere zu führen. Ein kleiner, feiner Biersnack rundet das Tasting geschmacklich ab.

Inhalt des Abends: Führung durch die Brauerei, Verkostung von 5 Bieren mit Biersommelière/Biersommelier. Kleiner Biersnack inklusive. Dauer: ca. 2,5-3 Stunden.

Anmeldung erforderlich bei der VHS Göppingen und Schurwald. Telefon 07161 951414 oder online www.vhs-goeppingen.de



Familientreff

Familientreff Schurwald für alle Mütter, Väter, Großeltern mit Babys und Kleinkindern

Hauptstraße 22, 73098 Rechberghausen Familientreffleiterin:

Daniela Jentschke (Dipl.-Soz.-Päd.)

Telefon: 07161 3089416

Mobil: 0176 61550708 (WhatsApp)

E-Mail: Jentschke@diakonie-goeppingen.de

Ein Ort zum Wohlfühlen

Der Familientreff Schurwald ist ein kostenfreies Angebot für Familien mit Babys und Kleinkindern. Dort können diese Kontakte mit anderen Eltern knüpfen. Sie erfahren Wissenswertes über Erziehung, Gesundheit und andere Alltagsthemen. Sie lernen Beratungsangebote des Landkreises kennen und haben gleichzeitig eine kleine Auszeit vom Familienalltag. Babys und Kleinkinder können miteinander spielen und lernen erste Regeln außerhalb der Familie kennen.

Unsere Angebote:

Offenes Café: Dienstag von 9:30 bis 11:30 Uhr für Mütter, Väter, Großeltern, Freunde mit Babys und Kleinkindern – ohne Anmeldung

Babytreff: Mittwoch von 9:30 bis 11:00 Uhr für Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr – ohne Anmeldung

Gesundheitssprechstunde: Regelmäßig im Babytreff und im offenen Café zu allen Fragen rund ums Baby und Kleinkind, Schwangerschaft, Stillen und Frau-Sein

Offene Erziehungsreihe: Regelmäßige Bildungsangebote zu Erziehungsthemen, Zeit für Fragen während des offenen Cafés Beratung: Gerne berate ich Sie in Fragen und Sorgen rund um die Familie während der Angebote im Familientreff oder nach Terminvereinbarung.

Kommen Sie bei uns vorbei, Sie sind herzlich eingeladen! Alle Angebote sind kostenfrei.

Weitere Infos: www.familientreffs.de

Programm September 2025

30.09.2025 Offenes Café

Programm Oktober 2025

01.10.2025 Babytreff

07.10.2025 Offenes Café

08.10.2025 Babytreff

14.10.2025 Offenes Café mit Erziehungssprechstunde (Claudia Preisner, Erziehungsberatungsstelle Landratsamt GP)

15.10.2025 Babytreff

21.10.2025 Offenes Café mit Hebamme Lisa Wild, Thema: "Wickeln mit Stoffwindeln, Abhalten, Trockenwerden"

22.10.2025 Babytreff

28.10.2025 Offenes Café - Wir basteln Laternen!

29.10.2025 Babytreff Gesundheitssprechstunde mit Hebamme Lisa Wild

Naturschutzbund Deutschland e.V. Östlicher Schurwald



Exkursion zur ehemaligen Erddeponie Kohlbachtal bei Adelberg

Die NABU-Gruppen im Landkreis Göppingen veranstalten am Freitag, 26. September, eine gemeinsame Exkursion ins Weidegebiet "Erddeponie Kohlbachtal" bei Adelberg. Seit 2012 wird die ehemalige, 2,5 Hektar große Erddeponie des Landkreises vom NABU betreut und zwei bis dreimal im Jahr durch Schafe abgeweidet. Viele der vom NABU Östlicher Schurwald betreuten Gebiete unterliegen einem räumlich wie zeitlich abgestimm-

ten Weidemanagement, welches anlässlich der Exkursion vorgestellt wird. Das Gebiet hat sich zu einer überaus schönen, halboffenen Weidelandschaft entwickelt. Exkursionsleiter ist der 1. Vorsitzende des NABU Östlicher Schurwald, Heinz Mühleis. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz der Zachersmühle. Von hier aus sind es etwa 2 km bis zur Deponie. Dort gibt es Informationen zum Weidemanagement mit kleiner Hundevorführung, sowie Erfrischungsgetränke. Rückkehr ist gegen 17 Uhr mit Einkehr in der Zachersmühle. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



Die NABU Schafherde wird zur Weide auf die ehemalige Deponie getrieben Foto: G. Ramm

Sozialverband - VdK

OV - Östlicher Schurwald Sitz Rechberghausen



Barrierefreie Kommunikation für Gehörlose

Deafservice ist das inklusive Online-Portal für Hörbehinderte und Gehörlose: Mit mehr als 1.200 Kontaktadressen aus 300 Branchen hat Deafservice sich seit seiner Gründung im Jahr 2010 zu einem unersetzlichen Dreh- und Angelpunkt für barrierefreie Kommunikation in Deutschland entwickelt. Deafservice enthält als virtuelles Branchenbuch nicht nur die Kontakte zu Beratungsstellen und Dienstleistern, sondern auch zu Firmen und Vereinen sowie Kultur- und Freizeitangeboten. Dabei führt das Portal auf, in welcher Kommunikationsform und auf welchem Niveau die Kontaktaufnahme für hörbehinderte und gehörlose Menschen möglich ist. Detaillierte Informationen wie E-Mail- und Chatadressen ermöglichen es Menschen mit Hörbehinderung, barrierefrei und selbstständig Termine zu vereinbaren und Informationen auszutauschen: www.deafservice.de

Ihr Ansprechpartner beim VdK OV Östlicher Schurwald:

Alfons Ludolph, Göppinger Str. 3, 73116 Wäschenbeuren Mobil: 0170/2056212

E-Mail: ov-oestlicher-schurwald@vdk.de

Homepage: http://www.vdk.de/ov-oestlicher-schurwald



NOTDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen Eichertstr. 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen Eichertstr. 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 8 - 20 Uhr.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Landkreis Göppingen

Telefon: 0761/120 120 00

Tierärztlicher Notdienst

01805-843736 - Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen

Diese Telefonnummer leitet von 08:00 bis 22:00 Uhr automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

0,14 €/min aus dem Festnetz,

0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

- Der Kleintier-Notdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 08.00 bis 22:00 Uhr unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22:00 bis 08:00 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar.
- Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen.
- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Notdienstpraxis.

Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von 08:00 bis 22:00 Uhr welche Praxis aktuell Notdienst hat.

Was ist ein Notfall?

- Atemnot
- Anhaltende Krampfanfälle
- Starke oder unstillbare Blutungen
- Unfähigkeit Kot oder Harn zu lassen
- Schwächeanfälle
- Anhaltender blutiger Durchfall, mehrfaches starkes Erbrechen
- Lähmungen der Gliedmaßen
- · Augenverletzungen, auch tiefe Lidwunden
- Geburtsprobleme
- Madenbefall
- Autounfall oder Knochenbrüche
- Verschlucken von unbekannten Dingen, Giften, Schokolade o.ä.
- Verbrühungen, Verbrennungen, Hitzschlag, Unterkühlung

Was muss ich mitnehmen?

- Heimtierausweis oder Impfpass
- Unterlagen über mögliche Vorbehandlungen
- Notieren Sie im Vorwege alle Fragen an den Tierarzt
- Fortsetzung Notdienste auf Seite 6 -

- Fortsetzung von Seite 5 -

Sonstige Bereitschaftsdienste

Rettungsdienst:

Notfallrettung Tel. 112

Krankentransport Tel. 19 222 (ohne Vorwahl)

Feuerwehr Tel. 112 Polizei Tel. 110

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.:

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161-72769

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

von 8:15 – 16:00 Uhr von 8:15 – 12:30 Uhr Montag bis Donnerstag Freitag

Telefonseelsorge:

Evang.: 0800 - 1110111 Kath.: 0800 - 1110222

EnBW Störungsnummer-Strom:

Tel. 0800 - 3629-477

Impressum:

Herausgeber sind die Gemeinden Adelberg, Birenbach, Börtlingen und Rechberghausen und der Gemeindeverwaltungsverband Östl. Schurwald.

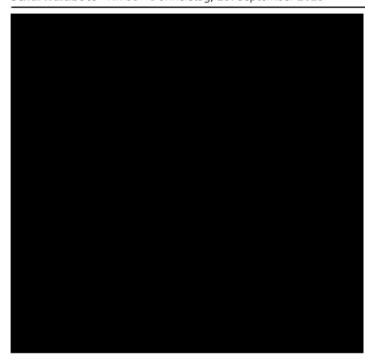
Druck u. Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Inhalt der Rubriken "Amtliche Mitteilungen" und "Mitteilungen der
Gemeinde" der einzelnen Gemeinden sind jeweils deren Bürgermeister/-in, Carmen Marquardt (73099 Adelberg), Michael Matzak (73102 Birenbach), Sabine Catenazzo (73104
Börtlingen) und Claudia Dörner (73098 Rechberghausen) verantwortlich, für den Inhalt er
Rubriken "Amtliche Bekanntmachungen" und "Sonstige Mitteilungen" des Gemeindeverwaltungsverbandes die Verbandsvorsitzende, Bürgermeisterin Claudia Dörner (73098 Rechberghausen), bzw. jeweils die Stellvertreter im Amt; für die Rubrik "Was sonst noch interest" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils. Informationen:

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de





Rechberghausen

Amtliche Bekanntmachungen



Abfuhrtermine September und Oktober 2025

GELBER SACK:

Dienstag, 07.10.2025 Dienstag, 21.10.2025

HAUSMÜLL:

Freitag, 26.09.2025 Freitag, 10.10.2025

Freitag, 24.10.2025

PAPIERTONNE:

Donnerstag, 09.10.2025

BIOABFALL:

Freitag, 26.09.2025 Samstag, 04.10.2025

Freitag, 10.10.2025 Freitag, 17.10.2025

Freitag, 24.10.2025

Freitag, 31.10.2025

Altpapiersammlung: ---

GRÜNMASSE:

Mittwoch, 15.10.2025

Problemstoffsammlung im Lindach: ---

Öffnungszeiten Grüngutplatz April bis Oktober 2025:

Montag, Mittwoch und Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr 09:00 - 18:00 Uhr Samstag:

Öffnungszeiten Wertstoffhof:

Mittwoch: 16:00 - 18:00 Uhr 09:00 - 13:00 Uhr Samstag:

Grünmassesammlungen 2025

Die nächste Grünmassesammlung in Rechberghausen findet am 15. Oktober 2025 statt.

- Gesammelt wird dreimal im Jahr.
- Mitgenommen werden Baum-, Hecken- und Strauchschnitt, Laub, Blumen und Pflanzen, Grasschnitt sowie andere Grünabfälle aus dem privaten Garten ohne Fremdstoffe.
- Bitte verwenden Sie für Laub, Grasschnitt und andere lose Grünabfälle Gartenbags oder andere offene Behältnisse wie kleinere Plastikwannen oder Körbe. Papier- und Plastiksäcke sowie Plastiktüten werden nicht geleert. Bitte bedenken Sie auch, dass 120- oder 240-Liter-Mülltonnen, große Plastikfässer oder andere Behältnisse, die wegen ihrer Größe vom Müllwerker nicht problemlos in das Sammelfahrzeug entleert werden können, für die Grünmassesammlung ungeeignet sind und ungeleert stehen bleiben. Sperrige Grünabfälle, die nicht in Behältnisse passen, wie z. B. Hecken- und Baumschnitt, müssen gebündelt bereitgestellt werden. Lose Grünabfälle werden nicht mitgenommen.
- Bündel dürfen maximal 2 m lang sein, Äste einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Äste mit mehr als 10 cm Durchmesser sowie Baumstümpfe und Wurzelstöcke können bei den Grüngutplätzen des Landkreises angeliefert werden (die jeweiligen Öffnungszeiten finden Sie unter www.awb-gp.de oder im Abfall ABC).

Um eine Verunreinigung der hergestellten Komposte durch Kunststoff oder Metall zu verhindern, verwenden Sie zum Binden bitte ausschließlich verrottbares Material aus Sisal oder Hanf. Mit Kunststoffschnüren oder Draht fixierte Bündel werden nicht mitgenommen.

- Einzelne Bündel und Behältnisse dürfen ein Gewicht von 25 Kilogramm nicht überschreiten. Pro Haushalt oder Arbeitsstätte dürfen nicht mehr als vier Kubikmeter bereitgestellt
- Stellen Sie Ihre Grünabfälle am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr am Straßen- oder Gehwegrand bereit. Vom Privatgrundstück wird Grünabfall nicht abgeholt.
- Das Sammelfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft. Wochenendgrundstücke, Kleingartenanlagen und landwirtschaftlich genutzte Flächen werden nicht angefahren.

Dritte Abschlagszahlung auf die Wasserzins- und Entwässerungsgebühren

Am 30.09.2025 ist die dritte Abschlagszahlung auf die Wasserzins- und Entwässerungsgebühren fällig.

Hierzu erfolgt keine weitere Zahlungsaufforderung.

Alle Zahlungspflichtigen, die der Gemeindekasse keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden dringend um rechtzeitige Zahlung gebeten, da sonst Säumniszuschläge und Mahngebühren festgesetzt werden müssen. Vielen Dank für Ihre pünktliche Überweisung.

Notwendige Baumfällarbeiten im Gemeindegebiet

Im Oktober, nach der Schonzeit, stehen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht sowie der Baumvitalität notwendige Baumfällund Gehölzarbeiten im Gemeindegebiet an. In Zusammenarbeit mit dem Baumsachverständigen Martin Müller aus Welzheim wurden die Bäume sorgfältig begutachtet. Sowohl im Baugebiet Berg als auch auf dem Sonnenberg müssen einzelne Bäume entfernt werden. Insbesondere sieben Bäume in der Ortsmitte erfüllen aktuell nicht mehr die Anforderungen der Verkehrssicherungspflicht. Eine Fällung ist daher unumgänglich, um Gefahr für Personen und Eigentum auszuschließen.

Wir legen Wert darauf, dass die Arbeiten fachgerecht durchgeführt und die Nachpflanzungen an den betroffenen Standorten zeitnah umgesetzt werden, um einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität und des Kleinklimas in unserer Gemeinde zu gewährleisten und auch die Grünstruktur langfristig zu erhalten.

Rückbau der Gastankanlage



An der Shell-Tankstelle in der Bahnhofstraße 50 wird am 30.09.2025 der Rückbau der unterirdischen Gastankanlage mittels Abfackeln begonnen.

Der Rückbau einer Gastankanlage mittels Abfackeln ist ein fachmännisches Verfahren, bei dem Restgase aus dem Tank kontrolliert verbrannt werden. Dieser Vorgang ist eine Sicherheitsmaßnahme, um eine sichere Demontage und Stilllegung zu gewährleisten, und darf nur von einer qualifizierten Fachfirma unter Einhaltung entsprechender Vorschriften durchgeführt werden.

Als Erstes wird die Gastankanlage so weit wie möglich entleert, um den Aufwand und die Kosten zu reduzieren, bevor dann die Fachfirma die Gasreste unter Verwendung von speziellen mobilen Gasfackeln abfackelt. Anschließend wird die Anlage für mindestens 45 Minuten mit einem Gebläse gespült, um alle Gasreste zu entfernen. Zum Abschluss wird mit Gasmessgeräten überprüft, ob der Grenzwert für Gase unterschritten ist und die Sicherheit damit bestätigt. Erst dann dürfen alle Armaturen und Leitungen entfernt werden, um den Tank dauerhaft unbrauchbar zu machen.

Bitte beachten Sie: Es besteht zu keiner Zeit Gefahr für Bürgerinnen und Bürger. Alle relevanten Stellen, einschließlich der Freiwilligen Feuerwehr Rechberghausen, wurden informiert und in den Ablauf eingebunden.

Illegale Grünmüllentsorgung



In den letzten Monaten haben wir einen besorgniserregenden Anstieg illegaler Müllablagerungen in unserem Gemeindegebiet festgestellt. Immer häufiger werden Abfälle einfach in der Natur, an Straßenrändern und in öffentlichen Bereichen entsorgt, was nicht nur die Umwelt belastet, sondern auch das Erscheinungsbild unserer Gemeinde beeinträchtigt.

Aktuell wurde in der Nähe der Schurwaldschule Grünmüll in einer Hecke entsorgt. Wir appellieren an alle Bürgerinnen und Bürger, verantwortungsbewusst mit Abfällen umzugehen und diese ordnungsgemäß zu entsorgen. Bei Hinweisen zu illegalen Müllablagerungen bitten wir um sofortige Meldung an die Gemeinde Rechberghausen unter Telefon 07161/501-0 oder per E-Mail an info@gemeinde.rechberghausen.de

Die illegale Grünmüllentsorgung ist eine Ordnungswidrigkeit und kann je nach Schwere des Verstoßes mit hohen Bußgeldern bestraft werden.

Gemeinsam können wir dazu beitragen, unsere Umwelt zu schützen und unsere Gemeinde sauber zu halten.

Öffnungszeiten Grüngutplatz April bis Oktober 2025:

Montag, Mittwoch und Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr 09:00 - 18:00 Uhr Samstag:

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mitteilungen der Gemeinde

Nicht vergessen - Samstag ist Markttag!



Wartung der Straßenbeleuchtung

Einmal im Monat wird die Straßenbeleuchtung in unserer Gemeinde gewartet. Sollte bei Ihnen eine Straßenlampe defekt sein oder es eine Störung geben, melden Sie sich bitte bei Heike Blumstein, Telefon 07161 501-0 oder E-Mail: blumstein@gemeinde.rechberghausen.de

Sie können defekte Straßenlampen ab sofort auch online über folgenden Link melden:

https://www.netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/ stoerung-strassenbeleuchtung

Hierzu wählen Sie bitte den Standort der betreffenden Leuchte aus (z. B. Hauptstr., Rechberghausen). Alle in dieser Straße befindlichen Leuchten werden Ihnen dann angezeigt. Klicken Sie die jeweilige Leuchte an und wählen noch die Art der Störung aus. Zum Abschluss auf den Button "melden" klicken. Damit ist die defekte Lampe registriert und es wird sich umgehend darum gekümmert.

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- · Wo geschah es?
- · Was geschah?
- Wie viele Verletzte?
- Welche Art der Verletzung?
- Warten auf Rückfragen!



TERMINE 2025

- · 24. Januar
- · 22. Februar
- 29. März
- 26. April
- 31. Mai
- 28. Juni
- 26. Juli
- · 27. September
- · 25. Oktober
- 29. November

im Werkraum der Georg-Thierer-Grundschule, Schulstraße 1, Rechberghausen

Wir reparieren "Kleinsachen" aller Art: Egal ob Toaster, Drucker, Eisenbahnen oder Spielsachen (keine Fahrräder

Was noch zu retten ist, wird repariert!

Bitte Hygieneartikel (wie Rasierer etc.)

Wir suchen Dich! Bist du handwerklich begabt und hast Lust uns bei unserer Arbeit im Repair-Café ehrenamtlich zu unterstützen? Dann melde dich gerne bei uns! info@gemeinde.rechberghausen.de oder 07161/501-0

Flohmarkt heißt oft: Alten Dingen eine Chance geben!

Flohmarkt heißt aber auch: Stöbern und neue Schätze finden! Das Flohmarktwetter zeigte sich am Samstag, 20.09.2025 von seiner besten Seite. Bei sommerlichen Temperaturen haben die Flohmarktteilnehmer ihre Schätze im Landschaftspark "Grüne Mitte" zum Verkauf aufgebaut.







Fotos: Skutta, Gerhard

Das vielfältige Angebot von alten Platten, feinstem Porzellan, Büchern, Kuscheltieren und tollem Schmuck versetzte die Besucher und Schnäppchenjäger in Kauflaune und bescherte dem einen und anderen Händler ein gutes Geschäft. Auch die jüngsten Flohmarktteilnehmer boten eifrig ihre Spielsachen, Bücher, Hörspiele oder zu klein gewordene Kleidung an und überzeugten die Kundschaft mit ihrem Charme und guten Angeboten.

Für das leibliche Wohl sorgten das Team der Pizzeria "Alte Post", Tobi's Crêperie und der Förderverein Landschaftspark Töbele.

Förderprogramm "Streuobstbäume für Rechberghausen 2025"

Informationen zum Programm

Ziel des Programms ist die Förderung des Streuobstbaus im Gemeindegebiet Rechberghausen. Mit dem Programm gibt die Gemeinde Impulse, die heimischen Streuobstbestände zu pflegen und langfristig zu sichern.

Das Programm "Streuobstbäume für Rechberghausen" richtet sich an private Bewirtschafter von Streuobstwiesen auf der Markung Rechberghausen. Eigentümer oder Pächter von Streuobstwiesen können im Rahmen des Programms Komplettpakete gegen einen Selbstkostenanteil von 10 € pro Paket bei der Gemeinde bestellen. Ein Komplettpaket besteht aus einem Hochstamm-Obstbaum, einem Pfahl, einer Drahtdose und einem Bund Kokosstrick. Auf Wunsch kann zudem ein vorgefertigter Wühlmauskorb pro Baum (50 cm x 50 cm; 8 € pro Stück) bestellt werden.

Annahmeschluss für die Bestellung ist der 17. Oktober 2025. Abgeholt und bezahlt werden können die Bäume inkl. Zubehör am Donnerstag, 23. Oktober 2025, zwischen 15:30 Uhr und 16:30 Uhr im Bauhof Rechberghausen (Adresse: Am Desenbach 4, 73098 Rechberghausen).

Bitte beachten Sie die maximale Abgabenmenge von drei Paketen pro Grundstück (bei besonders großen Grundstücken sind Abweichungen ggf. möglich).

Die Sortenliste umfasst eine große Auswahl an Obstbäumen. Die aufgeführten Obstsorten sind aufgrund ihrer standörtlichen und klimatischen Ansprüche für den Landschaftsraum um Rechberghausen geeignet.

Bestellformulare, einschließlich Sortenliste, können auf www.rechberghausen.de heruntergeladen werden und liegen zudem aktuell im Bürgerbüro im Rathaus aus.

Terminvormerkung: 66. Begegnungsfest der Älteren Generation

Am Mittwoch, 15. Oktober 2025 findet um 14:30 Uhr das 66. Begegnungsfest im Haug-Erkinger-Festsaal statt.

Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger ab 70 Jahren. Die Einladungen zum Begegnungsfest wurden bereits mit der Post zugesandt.



Auch in diesem Jahr bitten wir, zur besseren Planung, um eine telefonische Anmeldung unter 07161/501-0 oder schriftlich, mit dem der Einladung beiliegenden Rückantwortbogen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Liedmatinee im Ochsensaal Sonntag, 19. Oktober 2025, 11 Uhr

"Was uns beseelt - Herzerwärmendes in Liedern & Duetten"

Am Sonntag, dem 19. Oktober 2025, lädt das Liedmatinée-Trio um 11:00 Uhr zu einem musikalischen Vormittagsgenuss ein. Unter dem Motto "Was beseelt uns, was berührt uns freudig?" entführen die beiden Sängerinnen Adina Kolb (Sopran) und Andrea Wahl (Alt) zusammen mit Bertram Schattel am Klavier ihr Publikum in eine Welt voller musikalischer Vielfalt und Fmotion.



Foto: Andrea Wahl

Freuen Sie sich auf ein mitrei-Bendes und abwechslungsreiches Programm voller inniger Duette von Schumann, Brahms und Mendelssohn - ergänzt durch Lieder aus Musical, Jazz und Pop, gewürzt mit kurzen, seelenerwärmenden Gedanken zwischendurch.

Tauchen Sie ein in einen herzlichen Morgen voller klanglicher Tiefe - wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besetzung:

Adina Kolb: Sopran Andrea Wahl: Alt Bertram Schattel: Klavier

Informationen:

Veranstaltungsort: Ochsensaal im Landgasthof "Zum Roten

Ochsen", Hauptstr. 49 in Rechberghausen Beginn: 11:00 Uhr Einlass: 10:30 Uhr

Vorverkaufsstelle: Gemeinde Rechberghausen, Zimmer E.12,

Tel. 07161/501-0 oder an der Kasse.

Eintrittskarten 11 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 70 %) und 13 Euro.

Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der Sitzung am 18.09.2025

TOP 1: Bekanntgaben

Aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 24.07.2025 waren keine Beschlüsse öffentlich bekannt zu geben.

TOP 2: Einwohnerfragen

Anwohner aus der Ziegelstraße stellten fest, dass in der Ziegelstraße nach wie vor Tempo 50 erlaubt sei. Der hierdurch erzeugte Lärm werde durch klappernde Schachtdeckel verstärkt. Der Verkehrslärm stelle entlang der Ziegelstraße eine enorme Belastung dar. Aus diesem Grund sei es der große Wunsch der Anwohner, die Geschwindigkeit auf 30 km/h zu reduzieren oder einen Blitzer aufzustellen.

Die Vorsitzende informierte, dass sich das Gremium im Zuge der Lärmaktionsplanung mehrheitlich für Tempo 50 in der Ziegelstraße entschieden habe. In den kommenden Jahren sei eine Sanierung der Faurndauer Straße und der Ziegelstraße jeweils bis zum Ortsausgang vorgesehen. In diesem Zuge soll ein Flüsterasphalt eingebaut und die Schachtdeckel repariert oder ausgetauscht werden. Für die Aufstellung eines festen oder mobilen Blitzers sei die Bußgeldstelle des Landratsamts Göppingen zuständig. Feste Blitzer werden seitens der Bußgeldstelle derzeit jedoch leider keine mehr aufgestellt.

Ein Anwohner aus der Kernerstraße berichtete, dass die Deutsche Glasfaser mit den Arbeiten im Bereich "Berg" begonnen habe. Allerdings sei die Straße nun seit einer Weile geöffnet und es passiere nichts mehr. Außerdem entsprechen die ausgeführten Arbeiten nicht den technischen Standards.

Die Vorsitzende erläuterte, dass die Gemeinde Rechberghausen einen Minijobber eingestellt habe, um die Arbeiten der Deutschen Glasfaser zu kontrollieren. Die Deutsche Glasfaser arbeite mit vielen Subunternehmern, welche häufig wechseln. Da die Arbeiten leider immer wieder nicht den technischen Anforderungen entsprechen, werden die Bauarbeiten häufig eingestellt. Aktuell wurde angeordnet, alle offenen Straßen zu schließen, bevor neue Arbeiten begonnen werden.

Leider sei die Gemeinde auf die Deutsche Glasfaser angewiesen, da alle anderen Unternehmen den Ausbau von Glasfaser abgelehnt haben.

TOP 3: Georg-Thierer-Grundschule Anbringung einer Photovoltaikanlage Vergabe

Für die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Georg-Thierer-Grundschule wurde eine Ausschreibung durchgeführt. Im Rahmen dieser Ausschreibung wurden acht geeignete Fachfirmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Insgesamt gingen vier Angebote zwischen 120.239,20 € und 158.474,20 € (brutto) ein. Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Elser Elektro + Haustechnik aus Börtlingen in Höhe von 120.239,20 € (brutto) eingereicht. Die Kostenschätzung lag bei 133.000,00 € (brutto).

Zusätzlich zum Hauptgewerk sind noch Honorarkosten des Ingenieurbüros (ca. 13.000,00 € brutto) und Kosten für die Herstellung einer Zuwegung im Schulhof zu erwarten.

Der Gemeinderat beauftragte die Firma Elser mit der Installation der Photovoltaikanlage zu brutto 120.239,20 €.

TOP 4: Feuerwehrmagazin Anbringung einer Photovoltaikanlage

Im Zuge der kommunalen Energie- und Klimastrategie wurde auf dem Dach des Feuerwehrmagazins die Installation einer Photovoltaikanlage untersucht. Die Untersuchung und Planung erfolgte durch das Ingenieurbüro H+H aus Schlierbach.

Das Feuerwehrmagazin hat sowohl einen Satteldachgebäudeteil, als auch einen begrünten Flachdachgebäudeteil. Für die Photovoltaikanlage wurden zwei Varianten untersucht.

Bei einer Variante ist die Belegung des Sattel- und des Flachdachteils vorgesehen. Bei dieser Anlage mit 156 Modulen ist von einer Leistung von 71 kWh auszugehen. Die Kostenschätzung für diese Variante liegt bei 144.500 € brutto (inklusive Ingenieurhonorar). Die Amortisationszeit beträgt ca. 15 Jahre.

Alternativ kann lediglich der Satteldachgebäudeteil genutzt werden. In diesem Fall würden auf dem Dach 76 Module angebracht werden und es ist von einer Leistung von 34 kWh auszugehen. Die Kostenschätzung für diese Variante liegt bei 86.500 € brutto (inklusive Ingenieurhonorar). Die Amortisationszeit beträgt ca. 12 Jahre.

Bei beiden Varianten ist jeweils ein Speicher mit 23 kWh ent-

Der Gemeinderat beschloss, am Feuerwehrmagazin eine PV-Anlage mit 34 kWh (nur Belegung Satteldach) zu installieren und beauftragte das Ingenieurbüro H+H aus Schlierbach mit der fachlichen Begleitung des Vorhabens. Die Ausschreibung der Maßnahme wurde freigegeben.

TOP 5: Freiwillige Feuerwehr Beschaffung von Digitalfunkgeräten

Die Freiwillige Feuerwehr benötigt dreizehn Digitalfunkgeräte (HRT bzw. Handfunkgeräte). Die bisher genutzten Handfunkge-

räte sind in die Jahre gekommen und der Hersteller der bisher genutzten Handfunkgeräte kann keine Ersatzteile für diese Geräte mehr liefern. Außerdem kann es auf dem bisher genutzten 2-m-Band nach aktuellen Aussagen der Bundesnetzagentur aufgrund von zusätzlich vergebenen Frequenzgenehmigungen bereits in den kommenden Monaten zu Störungen kommen.

Bei den Geräten handelt es sich um den Typ "Sepura HRT SC 2020". Es ist davon auszugehen, dass die gewünschten Geräte für einen Nutzungszeitraum von etwa zehn Jahren oder länger ausgelegt sind. Die Freiwillige Feuerwehr Rechberghausen benutzt bereits einige Funkgeräte desselben Typs. Durch den gleichen Gerätetyp wird eine einheitliche Bedienoberfläche bei allen Geräten gewährleistet, welche die Bedienung erleichtert.

Für die Handfunkgeräte des Typs "Sepura HRT SC 2020" liegt ein Angebot der Firma KTF SELECTRIC GmbH aus Ehningen über 19.325,70 € brutto vor. Die Digitalfunkgeräte dieses Gerätetyps werden in Deutschland ausschließlich von der Firma KTF SELECTRIC GmbH vertrieben. Dementsprechend liegen keine Vergleichsangebote vor.

Die Gemeinde erhält für die Beschaffung der Funkgeräte Fördermittel in Höhe von insgesamt 3.250,00 €.

Der Gemeinderat beauftragte die Firma KTF SELECTRIC GmbH aus Ehningen mit der Beschaffung der Digitalfunkgeräte zu 19.325,70 € brutto.

TOP 6: Friedhof - Wegesanierung Vergabe

Für den ersten Bauabschnitt der Wegesanierung auf dem Friedhof wurde eine Ausschreibung durchgeführt. Im Rahmen dieser Ausschreibung wurden elf geeignete Fachfirmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Insgesamt gingen sieben Angebote zwischen 280.287,42 € und 469.903,99 € (brutto) ein. Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Reppermund aus Uhingen in Höhe von brutto 280.287,42 € eingereicht.

Die Kostenberechnung lag bei 348.000 €. Zusätzlich zum Hauptgewerk sind noch Honorarkosten des Ingenieurbüros (ca. 43.000 € brutto) und ca. 2.000 € brutto für die Rodung der Hecke und Entfernung von zwei Bäumen zu erwarten.

Die Sanierung soll bereits Ende September beginnen und bis Ende November fertiggestellt sein.

Der Gemeinderat beauftragte die Firma Reppermund mit dem ersten Bauabschnitt der Wegesanierung auf dem Friedhof zu brutto 280.287,42 €.

TOP 7: Kommunale Wärmeplanung Vorstellung der Bestands- und Potenzialanalyse

Die Gemeinde Rechberghausen hat beschlossen, einen kommunalen Wärmeplan zu erstellen. Die Rationelle Energie Süd GmbH (RES) in Geislingen wurde mit der Ausarbeitung der kommunalen Wärmeplanung beauftragt. In der Sitzung wurden die aktuellen Ergebnisse von Herrn Brenner von der RES vor-

Inhalt des Wärmeplans ist die Erstellung einer Bestands- und Potenzialanalyse, der Entwicklung eines Zielszenarios und die Planung der Wärmewendestrategie. Ziel ist es dabei, Schritt für Schritt den Energiebedarf des Gebäudebestands unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Quellen erneuerbaren Energien möglichst treibhausgasneutral zu decken.

Zunächst wurde eine Bestandsanalyse durchgeführt, bei welcher Informationen zur Gemeindestruktur, zu vorhandenen Gebäudetypen und Baualtersklassen, zum Wärmebedarf und den Verbräuchen sowie zu Versorgungs- und Beheizungsstrukturen eingeholt wurden. Anschließend wurden im Rahmen der Potenzialanalyse Potenziale zur Steigerung der Gebäudeenergieeffizienz sowie räumlich verfügbare Potenziale erneuerbarer Energie, Abwärme und KWK zur Wärmeversorgung untersucht. Die Ergebnisse werden in einem Planwerk zusammengefasst.

Es wurde festgestellt, dass für die Gemeinde Rechberghausen kein Potenzial in den Bereichen Windfreiflächen, Solar-Freiflächen, Abwärme von Gewerbe, Tiefengeothermie, Flusswasser, Kläranlagen und Wasserstoff besteht. Im Gegenzug stellen Sanierungsmaßnahmen von Gebäuden, Photovoltaik und/oder Solarthermie auf Dachflächen, Biomasse, oberflächennahe Geothermie und der Hauptwassersammler mögliche Potenziale dar, welche genauer untersucht werden können.

Im nächsten Schritt soll eine Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen eines Workshops erfolgen.

Der Gemeinderat nahm den Bericht zur Kenntnis. Auf die Einladung zur Informationsveranstaltung in einer der kommenden Ausgaben des Schurwaldboten wird verwiesen.

TOP 8: Roter Ochsen LED-Sanierung Vergabe

Im Zuge der Sanierung der Elektroverteiler im Roten Ochsen und der Erneuerung der Veranstaltungstechnik wurde der Einbau von LED-Leuchtmitteln bisher zurückgehalten, da die finanzielle Entwicklung der Maßnahme abgewartet wurde. Die Erneuerung der Veranstaltungstechnik ist zwischenzeitlich abgeschlossen und die Erneuerung der Elektroverteiler befindet sich in den letzten Zügen. Die bisherigen Maßnahmen summieren sich auf rund 143.000 €, damit stehen noch 22.000 € für den Einbau von LED-Leuchtmitteln zur Verfügung.

Die Prüfung des Ingenieurbüros H+H hat ergeben, dass eine Erneuerung der Leuchten mit Ausnahme des Ochsensaals, der Gaststätte und des Nebenraumes sinnvoll ist. Die betroffenen Leuchten sind nicht nur veraltet, sondern teilweise auch beschädigt. Die Beleuchtung im Hauptraum des Jugendtreff Chillerz wird in diesem Zuge auf die aktuelle Nutzung umgestellt. Im Ergebnis sind 65 alte Leuchten auszubauen und 100 LED-Leuchten neu zu installieren.

Drei Firmen wurden bezüglich eines Angebots angefragt. Es wurden zwei Angebote zwischen 20.027,28 € und 22.560,45 € (brutto) eingereicht. Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Weidenbach aus Adelberg mit 20.027,28 € (brutto) eingereicht.

Der Gemeinderat beauftragte die Firma Weidenbach aus Adelberg mit dem Einbau der LED-Leuchtmittel zu brutto 20.027,28 €.

TOP 9: Finanzzwischenbericht

Die Verwaltung hat dem Gremium die Entwicklungen der Haushaltsführung im laufenden Jahr 2025, die Entwicklung bei den wichtigsten Einnahmen sowie die bereits erkennbaren Abweichungen von der Haushaltsplanung erläutert. Aufgrund der Mai-Steuerschätzung ist mit keinen wesentlichen Veränderungen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer zu rechnen, aktuell wird mit einer Mehreinnahme von 3.700 € gerechnet, das erwartete Gesamtaufkommen liegt dadurch bei etwa 4.360.100 €. Ähnlich verhält es sich im kommunalen Finanzausgleich (FAG), bei den Schlüsselzuweisungen vom Land kann mit einer kleinen Mehreinnahme von 800 € und somit einem Gesamtaufkommen von 3.197.700 € gerechnet werden. Abweichend vom allgemeinen Trend kann in Rechberghausen bei der Gewerbesteuer nach dem aktuellen Veranlagungsstand mit einer Mehreinnahme von rund 600.000 € und somit einem möglichen Gesamtaufkommen von rund 3,9 Mio. € gerechnet werden, wobei aufgrund noch ausstehender Veranlagungen einiger großer Gewerbesteuerzahler auch noch größere Veränderungen möglich sind. Das hohe Gewerbesteueraufkommen enthält zum Teil noch Vorauszahlungen, die auf den guten Ergebnissen der Vorjahre basieren, die jüngsten gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen könnten daher auch noch zu größeren Rückzahlungen, auch in den kommenden Jahren, führen. Höhere Gewerbesteuereinnahmen bedeuten automatisch auch eine höhere Gewerbesteuerumlage, hier wird mit einer Mehrausgabe von rund 90.000 € gerechnet.

Die geplante Veräußerung des Areals am Kreisverkehr an einen Investor kann voraussichtlich nicht mehr in diesem Jahr realisiert werden, die veranschlagten Grundstückserlöse werden dementsprechend nicht mehr in diesem Jahr eingehen. Ahnlich verhält es sich bei der Erschließung des Gewerbebauplatzes im Gewerbegebiet Lindach, sowohl die Erschließungskosten als auch die Grundstückserlöse werden voraussichtlich nicht mehr zahlungswirksam. Durch positive Ausschreibungsergebnisse werden die Kosten für den ersten Bauabschnitt zur Erneuerung und technischer Aufrüstung der Regenüberlaufbecken mit erwarteten Gesamtkosten von etwa 765.000 € um 450.000 € günstiger ausfallen als veranschlagt.

Unter Einbeziehung aller im Finanzzwischenbericht dargestellten Veränderungen wird sich im Ergebnishaushalt ein ordentliches Ergebnis von etwa 568.300 € ergeben, dies stellt im Vergleich zur Haushaltsplanung (56.100 €) eine Verbesserung um 512.200 € dar.

Im Gesamtfinanzhaushalt wird mit einer negativen Veränderung des Finanzmittelbestandes von -610.700 € gerechnet, dies ist vergleichbar mit einer früheren Entnahme aus der Allgemeinen

Rücklage. Im Vergleich zur Haushaltsplanung stellt dies eine Verbesserung um 819.300 € dar. Diese Verbesserung resultiert nicht nur aus einer verbesserten Ertragssituation bei der Gewerbesteuer, sondern auch aus Verzögerungen bei der Umsetzung von veranschlagten Maßnahmen, die somit die Haushalte der kommenden Jahre belasten werden. Beim Finanzierungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts, vergleichbar mit der früheren Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt, wird anstelle des im Haushaltsplan veranschlagten Wertes von 1.025.900 € mit einem Finanzierungsmittelüberschuss von 1.845.000 € gerechnet. Der Stand der liquiden Mittel lag zu Beginn des Jahres bei rund 5,49 Mio. €. Unter Berücksichtigung der erwarteten Entwicklung wird sich zum Jahresende ein Bestand an liquiden Mitteln von voraussichtlich etwa 4,98 Mio. € ergeben, die o. g. "Rücklagenentnahme" kann somit problemlos bewältigt werden.

Beim Eigenbetrieb Wasserversorgung Rechberghausen ist mit einem Gesamtaufkommen beim Wasserzins von etwa 555.000 € zu rechnen, dies stellt im Vergleich zum Wirtschaftsplan eine Mindereinnahme von rund 4.000 € dar. Der deutlich erhöhte Planansatz für die Unterhaltung des Leitungsnetzes und der Wassergewinnungs- und speicheranlagen von 736.500 € beinhaltet 350.000 € für die Erneuerung des zweiten Wasserbehälters im Hochbehälter Bühl und 250.000 € für die Erneuerung der Schaltschränke und Technik im Pumpwerk und Tiefbrunnen. Entsprechend der vergebenen Aufträge werden die Kosten mit etwa 270.000 € für die Erneuerung des Wasserbehälters und mit etwa 216.000 € für die Erneuerung der Schaltschränke und Technik deutlich geringer ausfallen als veranschlagt. Der aufgrund dieser Maßnahmen im Erfolgsplan zu veranschlagende Jahresfehlbetrag von -600.500 € reduziert sich dadurch um 110.000 € auf -490.500 €. Durch Verschiebungen bei den Investitionsmaßnahmen wird erwartet, dass die erwartete Kreditaufnahme mit 324.000 € um 86.000 € geringer ausfallen wird als veranschlagt. Unter dem Strich wird im Liquiditätsplan mit einer negativen Veränderung des Finanzierungsmittelbestandes von -546.800 € gerechnet, dies stellt im Vergleich zum Wirtschaftsplan eine Verbesserung um 45.800 € dar.

Jazz im Schloss



Donnerstag, 25. September um 20:30 Uhr, André Weiss meets David Sauzay



David Sauzay Foto: D. Sauzay

Der französische Saxophonist David Sauzay zählt seit vielen Jahren zu den prägenden Stimmen des europäischen Jazz. Er spielte mit Größen wie Harold Mabern, Mulgrew Miller, Carla Bley und Steve Grossman und war Mitglied der renommierten Belmondo/Dal Sasso Big Band. Sauzay verbindet einen kraftvollen, melodischen Ton mit tiefer Verwurzelung in der Jazztradition - sein Stil reicht von swingendem Hardbop bis zu farbenreicher, moderner Improvisation.

In Rechberghausen trifft er auf drei herausragende Musiker der deutschen Szene – den Pianisten André Weiß, Joel Locher am Bass und Xaver Hellmeier am Schlagzeug. Gemeinsam entfacht Quartett einen energiegeladenen und facettenreichen Jazz - direkt, mitreißend und voller musikalischer Tiefe.

Besetzung:

David Sauzay: Saxophon André Weiss: Klavier Joel Locher: Bass Xaver Hellmeier: Schlagzeug

Informationen:

Veranstaltungsort: Schlosskeller Rechberghausen,

Amtsgasse 4 Beginn: 20:30 Uhr, Einlass: 20:00 Uhr

Vorverkaufsstelle: Gemeinde Rechberghausen, Zimmer E.12,

Tel.: 07161/501-0 oder an der Kasse.

Eintrittskarten: 8 Euro (Schüler, Studenten) und 18 Euro



27.09. Hans Kadner, Graf-Degenfeld-Str. 93/3

90. Geburtstag

Xaver Hellmeier

Foto: X. Hellmeier

Wir gratulieren herzlich allen Jubilarinnen und Jubilaren.

Warenbörse

Zu verschenken:

Sollten Sie etwas anzubieten haben oder suchen, melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Rechberghausen (Tel.: 07161 501-38, Frau Sührck oder Tel.: 07161 501-15, Frau Gomringer).

Bitte teilen Sie uns auch mit, wenn wir einen Artikel wieder aus unserer Warenbörse streichen können.

Gemeindearchiv Rechberghausen

Heimatgeschichtlicher Treff: Der Bahnhof Rechberghausen



Die letzte Fahrt des Josefles am 2. Juni 1984 Foto: Gemeindearchiv

1907 wurde mit den aufwändigen Bauarbeiten zur Hohenstaufenbahn begonnen. 1912 wurde die Strecke zwischen Göppingen und Schwäbisch Gmünd eröffnet. In dieser Zeit wurde der Bahnhof in Rechberghausen gebaut. 72 Jahre lang fuhr das "Josefle" als Dampfzug, mit Diesellok und als Schienenbus bis der Personenverkehr eingestellt wurde. Danach wurde die rund 27 km lange Strecke zum Radweg umgebaut. Das Bahnhofsgebäude wurde zur Theaternutzung restauriert. Am 5. März 1988 gründete sich der Verein Theater im Bahnhof Rechberghausen e.V. (TiB). Seit nunmehr 37 Jahren wird dort ein regelmäßiger Amateurtheaterbetrieb mit Eigeninszenierungen und Gastspielen angeboten. Inzwischen wurde dort rund 2500 Mal gespielt.

Ein heimatgeschichtlich ganz besonderes Gebäude ist der Bahnhof in Rechberghausen: Früher war dort Startpunkt für Pendler zur Arbeitsstätte im Fils- und Remstal sowie Umschlagplatz für Waren und Güter. Heute ist dort Rastplatz für Radler und Treffpunkt für Theaterpublikum. All diese Facetten wollen wir in unserem bewährten Format "Heimatgeschichtlicher Treff" zusammentragen und aufarbeiten. Zum Start laden wir alle Interessierten herzlich am Mittwoch, 1. Oktober 2025, um 19:30 Uhr ins Theater im Bahnhof ein. Wir freuen uns auf Sie!